

# Naturschutz für über 330 Pflanzen vor Ort

Kneippianer aus Northeim erlebten interessante Flora, Fauna  
und Heimatgeschichte



Zu einem vollen Erfolg wurde die „Flora- und Fauna-Wanderung“ des Kneipp-Vereins zum 251,5 m hohen Wahrberg westlich des Leinetals oberhalb der Northeimer Ortschaft Hillersee im Leinetal. Von der Naturschutzbeauftragten des Landkreises Northeim, Ingrid Müller, und dem geschichtlich versierten Hillerseeer Wilfried Steinhoff, erfuhren vor Ort Mitglieder und Gäste in Verbindung mit einem Rundgang vieles aus der Natur und Geschichte. Wichtig wurde dabei die Bedeutung und Auswirkung des gesetzlich vorgeschriebenen Naturschutzes im 1990 gegründeten FFH-Gebiet. Insgesamt über 330 auf dem hängigen Halbtrockenrasenboden lebende Pflanzen werden dort nachhaltig geschützt. Für 30 dieser Pflanzen ist die Aufnahme in die „rote Liste“ eine besondere Maßnahme. Nur auf besonders



gekennzeichneten Wegen darf dieses Gebiet betreten werden. Diese Maßnahmen haben sich erfreulich – wie man sehen konnte – bewährt. Selbst für die Naturschutzbeauftragte ist bei jedem Besuch immer wieder etwas Neues zu entdecken.



Bei den verschiedenen einheimischen Orchideen-Arten war es das „Purpur-Knabenkraut“ und das „Mannsknabenkraut“ dabei. Zu finden waren im Biotop noch u.a. der „Wiesenknoyf“ und die „Gold- und Silberdistel. Vorsichtig nahm man die Fliegen-Ragwurz „unter die Lupe“. Besonderen Schutz erfahren dort unter Drahtgeflechten die „Roten Waldameisen“.

Wilfried Steinhoff blickte in die interessante Geschichte dieser Gegend zurück, die in vergangener Zeit auch an einem bedeutenden „Heerweg“ lag. Die am Rand liegenden Burgen des Leintetales (Hardenberg, Salzderhelden, Greene etc.) lassen auch für diese Gegend auf eine bewegte Geschichte schließen. Bis 30 km weit konnte man im Sonnenschein zu den Ausläufern des Harzes, in das Gebiet von Einbeck, Göttingen seinen Blick schweifen lassen.

Unsere Fotos zeigen die Naturschutzbeauftragte Müller (mit Mappe) beim Studium der „Fliegen-Ragwurz“. Zahlreich war vor der Gruppe im Boden das Mannsknabenkraut.

(Text & Fotos: Rudolf Roth, 1. Vorsitzender des Kneipp-Vereins Northeim)

Kontakt:  
Kneipp-Verein Northeim e.V.  
Geschäftsstelle  
Dammstraße 9  
37154 Northeim  
[www.kneippverein-northeim.de](http://www.kneippverein-northeim.de)